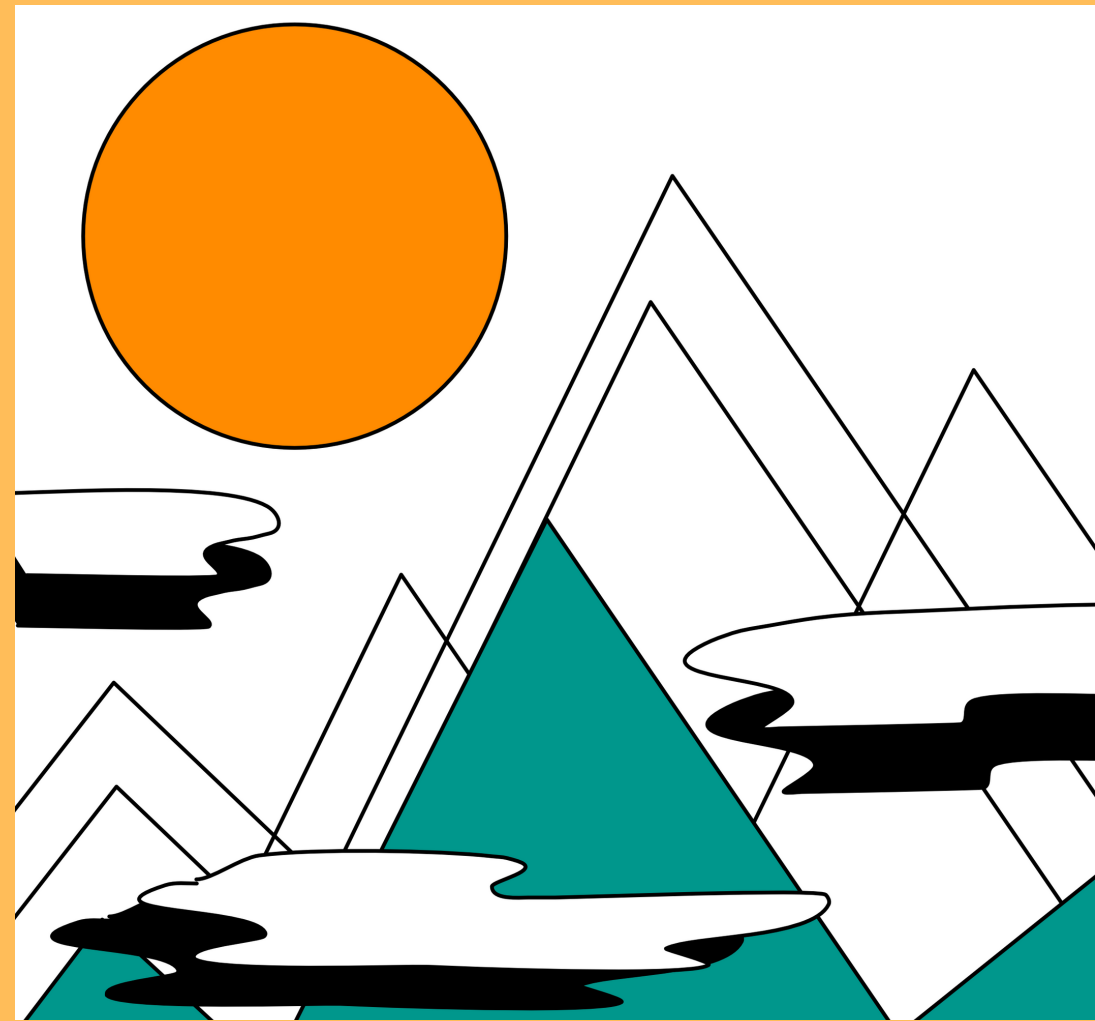


Edelweiss Resist: gemeinsam die Berge schützen



Lass keinen Abfall zurück

Was wir für unsere Wanderung einpacken, bringen wir wieder mit zurück. Das gilt auch für organische Abfälle wie Bananenschalen!

Wenn du Müll findest, nimm ihn mit

Am Besten transportierst du ihn in einem Beutel und desinfizierst danach deine Hände. Wenn du kannst, verwende Handschuhe.

Achte auf jeden Schritt

Schau wo du gehst und auf was du trittst. Nimm Rücksicht auf andere Wanderer*innen und ob du sie unterstützen kannst.

Respektiere Wildtiere und Wasserwege

Vermeide Lärm, füttere und jage keine Wildtiere.



Pflücke keine Blumen oder Pflanzen und hebe keine Steine auf

Stoße auch keine Felsen oder Baumstämme um, denn dadurch können Lebensräume zerstört werden. Baue Steinhaufen nur zu ihrem ursprünglichen Zweck: um schwierige Navigationsstellen zu markieren.



Bleib auf dem Weg

Damit schützt du die lokale Flora und Fauna. Die Vegetation in den Bergen ist empfindlich und das Zertrampeln schadet ihr. Nehme keine Abkürzungen!

Respektiere die Räume und Ökosysteme der Berggemeinden



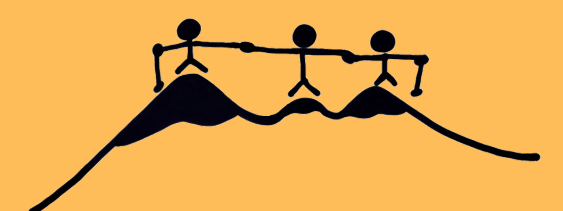
Reinige deine Schuhe und Stöcke

Pass auf, dass du keine nicht-einheimischen Samen und Mikroorganismen an Schuhen und Ausrüstung (oder Fahrradreifen) in die natürliche Umgebung einschleppst.



Unterstütze das Feminist Hiking Collective
www.feministhikingcollective.org/support

Feminist Hiking Collective



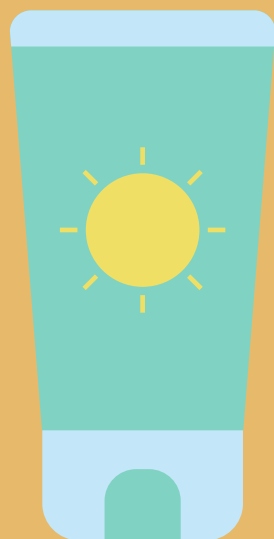
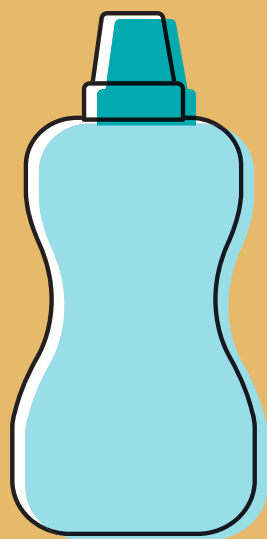
Edelweiss Resist: gemeinsam die Berge schützen



Erledige dein Geschäft abseits von Wasserquellen

Bleib dafür mindestens 60 m von Flüssen, Bächen und Seen entfernt, um natürliche Wasserquellen nicht zu verunreinigen.

Meide auch den Fußweg. Nimm Toilettenpapier und Tücher wieder mit und verstecke sie nicht hinter Büschen. Wenn möglich, packe deine Hinterlassenschaften ein und nimm Sie mit (es gibt spezielle Beutel). Ansonsten grabe ein 15-20 cm großes Loch und decke deine Notdurft ab.



Berücksichtige die Auswirkungen der von dir verwendeten Produkte

Viele Sonnenschutzmittel, Reinigungsmittel und Insektenschutzmittel enthalten Chemikalien, die für die Natur schädlich sind. Wähle natürlichen Cremes. Um Geschirr zu waschen, benutze das Wasser in 30 cm Entfernung von Bächen oder Seen und verwende in kleine Mengen biologisch abbaubarer Seife. Abgestiebtetes Spülwasser kannst du verstreuen.

Reise mit dem Zug oder nutze Carsharing, um die Berge zu erreichen. Vermeide Flugverkehr.

Sag weiter, wie man die Berge mit diesen einfachen Praktiken schützt!

Unterstütze das Feminist Hiking Collective
www.feministhikingcollective.org/support

Plane und bereite dich vor

Informiere dich über etwaige Schutzzonen, besondere Zeiträume und spezielle Vorschriften für das Gebiet in das du gehst.

Vermeide Lagerfeuer – wenn nötig, minimiere die Auswirkungen

Errichte ein Lagerfeuer nur auf dafür vorgesehenen Feuerstellen und halte diese so sauber wie möglich. Mache nur kleine Feuer, verwenden leichte Stöcke vom Boden und verbrenne Holz und Kohlen zu Asche, um das Lagerfeuer dann vollständig zu löschen..

Sitze und zelte auf beständigen Oberflächen

Zum Beispiel, nicht auf Gras.



Grüße und lächele, wenn du andere Wanderer*innen triffst!

Und denke daran, dass die Wanderer*innen, die bergauf gehen, die Vorfahrt haben. Sowas macht einen Unterschied und spiegelt den kollektiven und unterstützenden Geist des in den Bergen Seins wider!



Feminist Hiking Collective

